






EUROPA  FRANKREICH

# Genusswandern in der Bretagne & Normandie

*Leichte Küstenwanderungen und leben wie Gott in Frankreich mit Camembert, Austern und Calvados*

Tourencharakter 	Reisedauer	8 Tage	Gruppe	10-16 Teilnehmer
Anreise am Landweg, Wanderreise 	Davon Wandertage	6 Tage		

-  Spazieren im Garten des Künstlers Claude Monet
-  Genuss von Camembert, Austern und Calvados
-  Spaziergang mit Blick auf die Smaragdküste, schroffe Steilklippen in alabaster Tönen
-  Klosterburg Mont-Saint-Michel und Küstenstadt St. Malo
-  Sinnesreise: Normandie und Bretagne - riechen, schmecken und betrachten

*Leichte Küstenwanderungen und Leben wie Gott in Frankreich mit Camembert, Austern und Calvados. Dazu Meeresrauschen, Möwenkreischen und der Duft von Erika: Die fünf Sinne werden auf dieser Reise mehr beansprucht als der Wanderschuh.*

Bénédicte stammt eigentlich aus der Champagne, besonders angetan ist unser Guide aber von der rauen Küstenlandschaft der Bretagne und Normandie. An der Alabasterküste mit ihren hellen Kreidefelsen und bizarren Steinformationen ist sie daher voll in ihrem Element. Stechginster und Erika würzen die Luft und machen hungrig: Wir genießen ein Picknick mit Käse, Pastete und Baguette. Nur das Rauschen des Windes durchbricht die Stille – und das Kreischen von Möwen, die schon mal was stibitzen. Wir schlendern durch das einstige Fischerdorf Étretat, berühmt für seine Felsentore; bei einem

denkt man sofort an einen riesigen Elefantenrüssel. Schon im 19. Jahrhundert versuchten Künstler wie Monet, Courbet und Matisse die Felsenklippen dieser Gegend bei unterschiedlichen Lichtverhältnissen einzufangen.

Dem Impressionisten Claude Monet begegnen wir auch in seinem einstigen Domizil samt Prachtgarten im Dorf Giverny. Wir lernen die typische normannische Landschaft mit grünen Hügeln, grasenden Kühen und Apfelbäumen kennen – und kosten uns durch alle Spezialitäten, vom Camembert über den Cidre und den Likör, der fast so heißt wie unser Guide: Benedictine.

Stolz ragt die Klosterburg Mont-Saint-Michel mit ihren spitzen Türmen in die Höhe. Der Berg ist zeitweise ganz von Wasser umspült. Ein erfahrener Kenner führt uns über einen mittelalterlichen Pilgerpfad, der früher als besonders gefährlich galt: Victor Hugo sprach von Fluten „mit der Schnelligkeit eines Pferdes im Galopp“.

Die uns seit vielen Jahren freundschaftlich verbundene Französin Bénédicte („Béné“) hat mit uns zusammen diese Reise konzipiert. Unsere Frankreich-Reisen werden mit vielen liebevollen Details, nachhaltig, nahe am Gastland und sehr persönlicher Führung in einer kleinen, familiären Gruppe durchgeführt. Für unsere Gäste eröffnen sich so immer wieder besondere Zugänge zu den Menschen vor Ort.

Was unsere Frankreich-Reisen besonders auszeichnet, ist die Französin Bénédicte, die unserer Gruppe mit ganz viel französischem Charme „ihr Frankreich“ gezeigt hat. Béné ist lustig, hilfsbereit und hat viel zu erzählen. Sie kennt die kleinen Ecken der Städtchen, wählt die Restaurants und Unterkünfte bewusst aus, und schaut auf alle Details, um ein authentisches Frankreich-Erlebnis und Einblicke in das Alltagsleben der Franzosen und Französinen zu geben. Béné ist Weltweitwandern sehr verbunden, was man spürt und ist auch eine der Guides, die immer wieder an den Weltweitwandern-Academys teilnimmt. Sie liebt den offenen Austausch in der Weltweitwandern-Family und arbeitet mit uns gemeinsam an der nachhaltigen Ausrichtung unserer Reisen.

Hier geht's zu unseren persönlichen Infos, Hintergründen und Tipps: [Bretagne-Wanderwissen-Blog](#)



## Termine, Preise & Buchung

VON	BIS	PLÄTZE	EZZ	PREIS
24. September 2023	01. Oktober 2023	⊗	470 €	2.190 €

- ⓘ Diese Reise ist vorangekündigt.
- + Diese Reise ist noch buchbar.
- ✓ Die Durchführung der Reise ist gesichert.
- ⚠ Bei dieser Reise sind nur noch wenige Plätze frei.
- ⊗ Diese Reise ist ausgebucht/geschlossen.

Diese Reise ist auch buchbar unter:  
[weltweitwandern.at/frg01](http://weltweitwandern.at/frg01)

EZZ Einzelzimmerzuschlag

## Geplantes Programm

Mahlzeiten: F = Frühstück / M = Mittagessen/Lunchpaket / A = Abendessen

### 1 Unsere Reise beginnt

Wir fliegen heute nach Paris und treffen dort unseren Guide Bénédicte am Flughafen Charles de Gaulle. Sobald alle ReiseteilnehmerInnen angekommen sind, starten wir unsere Reise in Richtung Normandie. Auf unserer Fahrt halten wir im Dorf Giverny und besuchen dort das Domizil des berühmtesten impressionistischen Malers Claude Monet. Wir spazieren durch seinen prachtvollen Garten, der dem Künstler nicht nur als Erholungsort diente, sondern auch als Inspirationsquelle zu seinen bekanntesten Werken, den Seerosenbildern. Anschließend fahren wir weiter in unser Hotel in Pont l'Évêque, wo wir die ersten 3 Nächte verbringen. Nachdem wir eingekcheckt haben, treffen wir uns zum gemeinsamen Abendessen. Auf dieser Reise machen wir mit typisch normannischen und bretonischen Gerichten Bekanntschaft, wie zum Beispiel den „Moules (Muscheln) à la Normande“ oder den berühmten „Gallettes“ (Buchweizenpfannkuchen). Wir dürfen gespannt sein. Fahrzeit ca. 3 Std. (ca. 230 km)

Übernachtung in einem Hotel in Pont l'Évêque  
(-/-/A)

### 2 Étretat und die Kreidefelsen

Heute steht unsere erste Wanderung am Programm, an der wildromantischen Alabasterküste zu steilen Kreidefelsen und zu bizarren Steinformationen. Kreischende Möwen und das Rauschen des Windes durchbrechen die harmonische Stille. Stechginster und Erika würzen die Luft mit ihren Düften. Wer möchte, kann in der Mittagspause durch das romantische Étretat schlendern. Bevor es zum Hotel zurückgeht, geht es noch zu einer Calvados-Verkostung. Dieser bernsteinfarbene Apfelbranntwein ist typisch für die Normandie. Am Abend beschließen wir den Tag mit einem gemeinsamen Abendessen.

Fahrzeit ca. 1,5 Std.

Wanderung: ca. 3 Std. (10 km, +/-200 m)

Übernachtung in einem Hotel in Pont l'Évêque  
(F/-/A)

### 3 Bäuerliche Kulturlandschaft und Kulinarik

Ein neuer Tag mit grandiosen Eindrücken. Wir wandern durch die typisch normannische Landschaft. Sanfte grüne Hügel, auf den Wiesen grasen Kühe, denn hier wird Camembert, der König der Weichkäsesorten, produziert. Wir genießen auf einer Pause während der Wanderung unser Picknick mit Käse, Pastete und Baguette. Alte Bauernhöfe und Obstgärten kreuzen unseren Weg. Äpfel soweit das Auge reicht – denn dies ist auch die Gegend des Cidre und des Calvados. Wir lassen es uns nicht nehmen, die Köstlichkeiten der Region bei einer Degustation zu probieren. Am Abend werden wir gemeinsam



im Hotel essen.

Fahrzeit ca.1,5 Std.

Wanderung: 3-4 Std. (12 km, +/-350 m)

Übernachtung in einem Hotel in Pont l'Évêque

(F/-/A)

#### *4 Honfleur und Weiterfahrt in die Bretagne*

Auf unserem Weg in die Bretagne kommen wir am Ort Honfleur vorbei, der an der Mündung der Seine liegt. Ein reizender Ort mit bildhübschen Fachwerkhäusern. Wir schlendern mit Bénédicte durch die Gassen und lassen uns vom französischen Savoir-vivre überzeugen. Eine kleine Wanderung bringt uns zur Wallfahrtskapelle Notre Dame de Grace. Weiter geht es in die Bretagne, nach St. Malo, wo wir in unserem Hotel für 3 Nächte einchecken.

Fahrtzeit ca. 4 Std.

Stadterkundung: ca. 3 Stunden (ca. 8,5 km, +/- 100 m)

Übernachtung in einem Hotel in St. Malo

(F/-/A)

#### *5 St. Malo entdecken*

Heute entdecken wir Saint Malo. Gemütlich spazieren wir auf der Stadtmauer. Von hier haben wir einen traumhaften Blick über die Altstadt sowie auf die unendlich erscheinende Weite der Smaragdküste. Bei Ebbe kann man auch die Ile de Grand Bè erreichen, eine kleine Insel, auf der sich das Grab von François-René de Chateaubriand befindet. Der heutige Abend steht uns zur freien Verfügung.

Stadterkundung: 2-3 Std. (ca. 8 km, +/-50 m)

Übernachtung in einem Hotel in St. Malo

(F/-/-)

#### *6 Cancale und Mont-Saint-Michel*

Wir lernen heute die berühmte Klosterburg Mont-Saint-Michel kennen und begeben uns dort auf einen mittelalterlichen Pilgerpfad. Dieser Weg galt früher als besonders gefährlich, da man dort die größte Differenz zwischen Ebbe und Flut hat. Keine Sorge, wir sind in den erfahrenen Händen eines Experten, der mit uns den Weg durch die Gezeitenzone beschreitet und uns so manch interessante Information über die Bucht gibt. Am Nachmittag machen wir noch Bekanntschaft mit den Hochgenüssen der Bretagne: Wer mag, kann eine frische Auster kosten. Am Abend essen wir gemeinsam.

Fahrzeit: 1-2 Std.

Wanderung: ca. 4 Std. (12 km, +/-50 m)

Übernachtung in einem Hotel in St. Malo

(F/-/A)

#### *7 Cap Fréhel und Paris*

Eine traumhafte Küstenwanderung bringt uns durch eine karge und baumlose Heidelandschaft. Erika und Stechginster sind unsere Begleiter auf dem Weg zur beeindruckenden Festung Fort la Latte. Bei klarem Wetter kann man vielleicht sogar bis zur Insel Jersey sehen. Nachmittags fahren wir mit dem Zug oder Bus nach Paris in unser zentral gelegenes Hotel.

Fahrzeit ca. 1 Std.

Wanderung: ca. 3 Std. (6 km, +/-100 m)

Übernachtung in einem Hotel in Paris

(F/-/-)

## *8 Paris – Heimreise*

Wir verabschieden uns von Frankreich und Paris\* und machen uns individuell auf den Weg zum Flughafen. Gerne können wir für Sie nach Verfügbarkeit einen späten Rückflug nach Wien buchen, damit Sie den Tag noch in Paris verbringen können.

(F/-/-)

## *Enthaltene Leistungen*

- Flug nach Paris und retour ab Wien, inklusive aller Flughafensteuern. Weitere Abflugorte gerne auf Anfrage möglich (eventuell gegen Aufzahlung). Bei Eigenanreise bringen wir Ihnen EUR 380,00 pro Person in Abzug.
- 7 Hotelübernachtungen in 3-Stern-Hotels mit Frühstück (davon 3 Nächte in Pont l'Évêque, 3 Nächte in St. Malo, 1 Nacht in Paris)
- Unterbringung Doppelzimmer mit eigenem Bad/WC
- 5x Abendessen (ohne Getränke)
- 6 geführte Wanderungen bzw. Stadterkundungen laut Programm
- Deutschsprachige Wanderführerin
- Alle Transfers laut Programm (Am Abreisetag ist der Transfer vom Hotel zum Flughafen nicht inkludiert; Taxi kostet ca. € 60,00)
- Calvadosverkostung
- Camembertverkostung
- Spezialführung Mont Saint Michel

## *Nicht enthaltene Leistungen*

- Transfer am Abreisetag vom Hotel in Paris zum Flughafen
- Nicht angeführte Mahlzeiten
- Getränke beim Mittag und Abendessen
- Ausgaben persönlicher Natur wie Getränke, Souvenirs, Trinkgelder
- Eintritte Museen etc.
- Impfungen, Versicherungen etc.
- Zusätzliche Kosten bei Krankheit, Bergrettung, Änderung der Route durch höhere Gewalt

## *Zusätzliche Leistungen / Verlängerungen*

## *Reiseinformationen*

### **Einreisebestimmungen**

Frankreich gehört dem Schengenraum an. Für BürgerInnen anderer Schengen-Staaten wie der Schweiz und vieler EU-Ländern reicht zur Einreise ein für die Dauer des Aufenthalts gültiger Reisepass oder Personalausweis.

Bitte beachten Sie die Hinweise des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

## Gesundheit

Für die Einreise sind zurzeit keine Impfungen vorgeschrieben. Bitte beachten Sie aber, dass wir aus heutiger Sicht noch nicht sagen können, ob zum Antritt Ihrer Reise eine Covid-19 Impfung oder weitere Impfungen erforderlich sind. Je nach Gesundheitslage können sich die Anforderungen an den Impfstatus kurzfristig ändern. Informationen zu Standardimpfungen entnehmen Sie bitte dem aktuellen Impfplan bzw. Impfkalender. Es wird empfohlen, ca. 8 Wochen vor Reisebeginn den Hausarzt oder eine andere geeignete Einrichtung zu kontaktieren, um sich über die empfohlenen Impfungen zu erkundigen.

Das Gesundheitssystem gilt als sehr gut. Die Mitnahme einer persönlichen Apotheke mit eigenen Medikamenten wird dennoch empfohlen.

Nähere Informationen zur medizinischen Versorgung in Ihrem Reiseland sowie zu möglichen Gesundheitsrisiken finden Sie auf den Seiten des [Aussenministeriums](#), des [Auswärtigen Amts](#) bzw. des [Eidgenössischen Departements für auswärtige Angelegenheiten](#).

## Klima/Reisezeit

Durch den ausgleichenden Einfluss von Atlantik und Mittelmeer ist das französische Klima das ganze Jahr über vergleichsweise mild. Innerhalb des Landes bestehen jedoch – bedingt durch Geographie und Topographie – relativ große Unterschiede: Im Norden und Westen ist es frischer und feuchter, in Zentralfrankreich mit dem Pariser Becken und dem Loiretal gibt es im Schnitt weniger Niederschläge als an der Atlantikküste, aber es ist vergleichsweise oft trüb. In den Alpen und Pyrenäen herrscht Gebirgsklima mit sehr kalten Wintern und relativ milden Sommern, und die Landstriche an der französischen Riviera und auf Korsika werden vom mediterranen Klima mit milden Wintern und heißen, trockenen Sommern beherrscht.

## Rund ums liebe Geld

Das gesetzliche Zahlungsmittel ist der Euro (EUR)

### Geld

Sie können überall problemlos Geld abheben und mit Karte bezahlen. Achten Sie hierbei auf die Auslandsgebühren, die bei Ihrer Karte vielleicht fällig werden.

### Trinkgeld

In Frankreich ist das Trinkgeld (pourboire) bereits mit 15% in der Rechnung in Restaurants enthalten, was meistens unten auf der Rechnung vermerkt ist. Sie können aber zusätzlich beim Verlassen der Bar oder des Cafés ein paar Euro auf dem Tisch liegen lassen.

## Generelle Hinweise

### Strom

Die elektrische Spannung in Frankreich beträgt 230 Volt. Die Steckdosen und Stecker sind zweipolig wie in Österreich, Deutschland und auch der Schweiz. Sie benötigen daher keinen Adapter um ihre elektronischen Geräte verwenden zu können.

## Versicherung

Es besteht ein Sozialversicherungsabkommen mit Österreich, Deutschland und der Schweiz.

**Reiseversicherung:** Wir empfehlen den Abschluss einer zusätzlichen Reiseversicherung inkl. Stornoschutz.

### **Ein Offenes Wort**

Gratulation: Sie möchten eine Reise bei Weltweitwandern buchen, das ist schon mal eine wunderbare Entscheidung! ;-)  
Damit Sie wissen was das heißt, hier noch kurz ein paar offene Worte, über unseren Reisestil: Wir bieten Reisen mit berührenden Begegnungen und Einblicke in die Kultur und Landschaft ihres Reiselandes. Qualität und Luxus definieren wir durch kleine Reisegruppen, möglichst landestypische Quartiere und persönliche Betreuung der Gruppe durch örtlich verwurzelte Guides. Ein gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wer Weltweitwandern bucht, lässt sich offen und respektvoll auf eine andere Kultur und das Reiseland ein - das erfordert Eigenverantwortung und dass man sich vorab möglichst gut informiert. Wenn Sie bereit sind, sich auf das „Neue“ im Schutz einer bestens organisierten Reise einzulassen, dann sagen wir: Herzlich willkommen als Teil unserer Weltweitwandern-Familie!

### **Was ist bei Weltweitwandern Qualität und Luxus?**

Luxus und auch ein etwas höherer Reise-Preis resultiert bei uns aus der kleinen Reisegruppe, die möglichst landestypischen Quartiere, ein liebevoll ausgearbeitetes Programm mit einzigartigen und landestypischen Details und die persönliche Betreuung der Gruppe durch unsere örtlich verwurzelten Guides.

### **Unsere Kriterien bei der Auswahl der Unterkünfte**

Eine gewisses Flair und eine gute Lage einer Unterkunft sind uns wichtiger als EU-genormter Komfort und viele Sterne. Wir vermeiden so gut es geht internationale Hotel-Ketten oder All-Inclusive-Hotels zu buchen, da diese in vieler Hinsicht oft nicht unserer Reisephilosophie entsprechen. Ein Beispiel: In unseren Riad-Hotels in Marrakech sind die Zimmer der Gäste unterschiedlich groß, die Fenster gehen traditionell immer auf den Innenhof und die Stiegen sind schmal und verwinkelt. Dafür wohnt man inmitten der zauberhaften Altstadt in Häusern mit Flair und Geschichte und in Gehweite der schönsten Plätze. Wir bemühen uns immer das bestmögliche für unsere Gäste - unseren Auswahlkriterien entsprechend- zu finden: Manchmal gäbe es vor Ort eventuell noch etwas charmantere Quartiere - diese verlangen aber z.B. Mindestaufenthalte von 1 Woche oder gewähren keine längerfristigen Reservierungen.

### **Offenheit und respektvolles Verhalten**

Von unseren Reisegästen erwarten wir offenes, respektvolles Auftreten, Wertschätzung des Fremden und den Menschen vor Ort und einen behutsamen Umgang mit der örtlichen Natur. Das Reisen zu fremden Kulturen und in entlegene Gebiete beinhaltet immer auch eine große Eigenverantwortung. Bedenken Sie, dass in vielen unseren Reiseländern kein EU Standard herrscht und stellen Sie sich bitte auf einfache Verhältnisse ein.

### **Vorbereitung**

Unsere Welt wandelt sich ständig, was Urlaubern spannende Möglichkeiten und unvergleichliche Erfahrungen verheißt. Es ist allerdings notwendig, sich gründlich auf eine Reise mit einem oder mehreren der zahlreichen Reiseführer, die zu dem Thema erhältlich sind, vorzubereiten. Unsere Touren beinhalten eine Mischung aus Kultur, Natur und Abenteuer. Zwischendurch kann es auch lange und ermüdende Reisetage geben. In unseren Reiseunterlagen stellen wir Ihnen wichtige Informationen soweit es geht zusammen. Unsere Packlisten können aber immer nur generelle Empfehlungen sein. Ihre eigenen persönlichen Notwendigkeiten sind individuell verschieden. Machen Sie sich daher bitte immer auch selbst Gedanken, was für Sie in der Wander-Reisezeit wichtig sein könnte. Wie gehen Sie mit Regen, Schnee, Sonne, Wind, Sand um? Was ist für Sie während einer Wanderung, während einer Reise wichtig?

### **Tourencharaktere**

Das Spektrum der Reisen bei Weltweitwandern reicht von sehr gemütlichen Spaziergang-Wanderreisen bis zu ganz schön herausfordernden Trekkingtouren, eingeteilt und gut gekennzeichnet mit einer Skala von 1 bis 5. Wenn Sie sich hier Ihrer eigenen Kondition unsicher sind, probieren Sie bitte unbedingt vor Ihrer Reisebuchung zum Beispiel bei Tourencharakter 3

gut aus, was es für Sie heißt, einen mit 6 Stunden angegebenen Wanderweg im Gebirge mit inkludierten Anstiegen von bis 1.000 Meter zu begehen! Planen Sie auch persönliche Leistungsreserven ein für z.B. außergewöhnlich heißes, kaltes oder feuchtes Wetter oder weniger fitte Tage. Entspannte Grundeinstellung  
Wer durch ein fremdes Land reisen und eine andere Kultur genießen möchte, benötigt dazu eine entspannte Grundeinstellung. Die Uhren gehen vor Ort zudem häufig viel langsamer als in ihrem Heimatland und manchmal geschehen unerwartete Dinge oder Zwischenfälle. Flexibilität, Geduld und vor allem einen Sinn für Humor sind die Hauptsache. Weltweitwandern bereitet jede Reise gründlich vor, aber trotzdem gibt es immer wieder unvorhergesehene Überraschungen und auch Pannen, die auch wir nicht im Voraus planen können. Es muss auch vor Ort nicht alles genau so „funktionieren“, wie man sich das im Moment vorstellt. Gerade aus den Bahnen des immer Funktionieren-Müssens darf man auf Reisen einmal herauskommen.

### **Gruppenreise.**

Sie unternehmen mit Weltweitwandern eine Reise in einer Gruppe. Manche Menschen haben hier Bedenken. „Was ist, wenn ich andere Menschen in der Gruppe unsympathisch finde?“ „Wenn die anderen zu alt / zu jung / zu laut / zu langweilig / zu schnell / zu langsam sind?“ Gleich vorab: Menschen, die bei Weltweitwandern eine Wanderreise buchen sind praktisch immer angenehm, interessiert und offen! Die besten Gruppen sind zudem die, in der es eine gute Mischung aus Jung und Alt und verschiedenen Interessen gibt. Das große gemeinsame Interesse am Wandern, an der Natur und an anderen Kulturen ist ohnehin ein starker, gemeinsamer Nenner! Viele, viele Freundschaften sind schon auf unseren Reisegruppen entstanden und auf unseren Reisen geht eigentlich immer interessant und oft lustig zu! Für ein gutes Gelingen ist aber unbedingt auch ein gewisses Maß an Geduld und persönlicher Rücksichtnahme von jedem Einzelnen und jeder Einzelnen notwendig.

### **Wenn Sie etwas stört**

Wenn Sie etwas stört, sagen Sie es bitte sofort! Wenn Sie zum Beispiel das Gefühl haben, Sie hätten schon wieder etwas weniger oder etwas nicht so Gutes bekommen, sagen Sie es bitte gleich ihrem Guide! Ihr Guide, unsere Partner vor Ort, können Ihnen nur dann helfen und etwas verbessern, wenn Sie auftretende Probleme direkt ansprechen. Nach Ihrer Rückkehr sind Problemlösungen - die vor Ort mit geringem Aufwand beseitigt hätte werden können - dann meist nicht mehr möglich. Offenheit ist uns wichtig, direkte Rückmeldungen helfen uns und unserem Team vor Ort besser zu werden. Wenn Sie Probleme nicht vor Ort gleich sagen, kann man Ihnen nicht helfen - und bitte verklagen Sie uns dann nicht ;-)

### **Hören Sie auf den Guide und behüten Sie ihn**

In den Tagen und Wochen Ihrer Reise ist ihr Guide verantwortlich für Sie - oft wird er auch zum guten Freund. Aber wenn er/sie es für nötig hält, ist er/sie der Chef. Ihr Guide ist ihr Lotse während der Reise und in einer eventuell fremden Kultur und schaut auf seine Gruppe. Wenn er sagt, dass Sie etwas auf keinen Fall tun sollten – oder dass Sie rasten sollten, dann hören Sie bitte auf ihn!

Seien Sie ihm/ihr gegenüber auch rücksichtsvoll.

Ihr Guide ist auch nur ein Mensch. Gönnen Sie ihm/ihr bitte auch Ruhepausen. Guide zu sein ist ein unglaublich vielseitiger, aber auch fordernder Beruf.

### **Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung**

Wir engagieren uns für den Kinderschutz im Tourismus und setzen Maßnahmen zur Aufklärung um.

Kinderrechtsverletzungen finden in allen Ländern der Welt statt.

Helfen Sie, Kinder in Urlaubsländern vor sexueller Ausbeutung zu schützen!

Jede\*r Reisende kann helfen, Kinder vor sexueller Ausbeutung auf Reisen und im Tourismus zu schützen. Wer etwas Auffälliges beobachtet – Verdachtsfälle oder Straftaten –, sollte nicht zögern, dies zu melden: [www.nicht-wegsehen.net](http://www.nicht-wegsehen.net)

### **Illegale Souvenirs**



Wir verweisen auf den Link des Ausserministeriums

[https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder\\_12020.pdf](https://www.bmf.gv.at/dam/bmfgvat/services/publikationen/Artenschutz-Folder_12020.pdf)

## Anforderungen

Die Wanderwege führen teilweise über unebene Kalksteine, was für diese Region typisch ist. Trittsicherheit wird an manchen Wandertagen vorausgesetzt.

## Ausrüstungsempfehlung

- Leichte, gut eingelaufene knöchelhohe Wanderschuhe mit Profilsohle - wichtig bei unebenen Wegen und Nässe
- Funktionelle Wanderkleidung (ideal sind abzipfbare Hosenbeine, atmungsaktive Shirts und Hemden, Wandersocken)
- Wind- und Wasserdichte Jacke, warmer (Fleece)pullover/-jacke
- Regenjacke und Regenschutz für den Rucksack
- Für die Wanderung rund um Mont Saint Michel benötigen Sie zusätzlich eine kurze, nicht empfindliche Hose. Diese Wanderung führt barfuß teilweise durch Wasser, Schlamm und Sand.
- Tages-Wanderrucksack zum Verstauen der Ausrüstung
- Sonnenschutz: Kopfbedeckung, Sonnencreme und Lippenchutz mit ausreichendem Lichtschutzfaktor, Sonnenbrille
- Fotoapparat, eventuell Fernglas, Trinkflasche, Taschentücher, Ohrenstöpsel
- Kleine Reiseapotheke mit einer persönlichen Auswahl an Medikamenten, Salben, Pflaster, Blasenpflaster.

## Allgemeine und Besondere Reisebedingungen

[AGB und Standardinformationsblatt](#)



### *Ihr Kontakt*

Claudia Maierhofer

+43 316 58 35 04 - 26

[claudia.maierhofer@weltweitwandern.com](mailto:claudia.maierhofer@weltweitwandern.com)